

(Präsident.)

- (A) 2. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 78 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13, Land-, Landeskultur- und Alters-Rentenbank betreffend. (Drucksache Nr. 277.)
3. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 80 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13, Hochbauverwaltung betreffend. (Drucksache Nr. 274.)
4. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über die Petition des Gemeinderats zu Langebrück um Herstellung eines besseren Personenbahnhofes und Vergrößerung des Güterbahnhofes in Langebrück. (Drucksache Nr. 278.)
5. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über die Petition des Gemeinderats zu Schwepnitz und Genossen um Erbauung einer vollspurigen Eisenbahn von Schwepnitz nach Straßgräbchen. (Drucksache Nr. 279.)
6. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über die Petition des Gutsbesizers Karl Schieback in Commerau, die Anlegung eines Überganges über die Staatseisenbahnlinie Königswartha-Landesgrenze betreffend. (Drucksache Nr. 280.)
7. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über die Petitionen des Stadtgemeinderates zu Siebenlehn und der Gemeinderäte zu Breitenbach und Obergruna um teilweise Verlegung der Eisenbahnlinie Rossen-Freiberg und Errichtung einer Güter- und Per-

sonenhaltestelle möglichst nahe an Siebenlehn. (B) (Drucksache Nr. 281.)

8. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über die Petitionen der Gemeinde Rammenau und Genossen um Anschluß an das sächsische Eisenbahnnetz und des Gemeinderats zu Brettnig und Genossen um Erbauung einer Industriebahn. (Drucksache Nr. 282.)
9. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über die Petitionen des Stadtrats und der Stadtverordneten zu Limbach und Genossen um Erbauung einer Eisenbahn von Limbach über Waldenburg nach Gößnitz, des Stadtrats zu Meerane um Bau einer Bahn Limbach-Waldenburg-Lettau-Meerane-Crimmitschau, des Stadtrats und des Stadtverordnetenkollegiums zu Penig und Genossen um Erbauung einer Bahn von Limbach nach Penig und einer Verbindungsstrecke bei Langenleuba-Oberhain nebst Anschließpetitionen. (Drucksache Nr. 283.)

Ich will schon jetzt mitteilen, daß ich beabsichtige, in der nächsten Woche noch eine Sitzung auf Sonnabend anzuberaumen.

Ich bitte nun, das Protokoll zu verlesen. Zur Mitvollziehung des Protokolls lade ich ein Herrn Wirkl. Geh. Rat Dr. Waentig, Erzellenz, und Herrn Wirkl. Geh. Rat v. Schönberg, Erzellenz.

(Verlesung des Protokolls.)

Wird das Protokoll genehmigt? — Geschickt.

Die öffentliche Sitzung ist geschlossen.

(Schluß der Sitzung 1 Uhr 25 Minuten nachmittags.)